
Peter Ködderitzsch/Leo A. Müller

Rechtsextremismus in der DDR

Lamuv Taschenbuch 88

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Rechtsextremismus in der DDR vor der »Wende«	11
Die Skinheads – Erste Berichte der Medien – Erste Untersuchungen – Ein Skin in Weimar – Interview mit Pascal H. – Interview mit Bernd Wagner, Dezernatsleiter Rechtsextremismus der Ost-Berliner Kriminalpolizei	
Rechtsextremismus in der DDR nach der »Wende«	29
»Republikaner« in der DDR	35
Abstieg im Westen – Chronik eines Fraktions- kampfes – Parole: Offen auftreten! – »Ich stehe hier stellvertretend für Zehntausende in der DDR« – Schönhuber: Das letzte Opfer der Mauer – Interview mit Steffen Ruckdäschel – Der DDR-Koordinator – 6 000 neue Mitglieder?	
Wiedereinzug der Burschenschaften	71
Das rechtsextreme Potential in der DDR	83
Die BISS-Studie – Ergebnisse des Zentralinstituts für Jugendforschung – Rechte Einstellungen in der DDR	
Der rechte Rand – Organisationen und ihr Kampf um Deutschland	91
Aktion 62 – Arbeitskreis »Deutschland ist größer als die Bundesrepublik« – Aufruf an alle Deutschen	

»Stoppt den Bundestagsneubau in Bonn!« – Berliner
 Anonyme Einheitsfront – Bürgernahe
 Volksvertretung-Geeintes Deutschland/Deutsche
 Volkspartei – Bund der Vertriebenen – Bund
 Heimattreuer Jugend – Deutsche Alternative –
 Deutsche Freiheitsbewegung – Deutsche Soziale
 Union – Deutsche Volksunion – Deutscher Rechts-
 und Lebensschutz-Verband – Deutsches Seminar –
 Die Deutschen – Die Deutschen Konservativen –
 Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei –
 Gemeinschaft Deutscher Osten/Vereinigte Länder
 des Deutschen Ostens im Deutschen Reich –
 Gesellschaft für freie Publizistik – Koperative Arbeit-
 Leben-Ehrfürchtig-Bewahren – Internationale
 Gesellschaft für Menschenrechte – Mitteldeutsche
 Nationaldemokraten – Nation-Europa-Freunde –
 Nationale Alternative – Nationale Liste –
 Nationalistische Front – Nationalrevolutionäre –
 Neuer Deutscher Nationalverein – NSDAP-AO –
 Schlesische Regionale Freiheitsfront – SS-Division
 Walter Krüger – Wiking-Jugend

Literaturhinweise	139
Danksagung	141